

	<p>Objekt: La Canofiena - Römische Schaukel</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WG-B-223</p>
--	--

Beschreibung

Die vergnügliche Schaukelei – la Canofiena genannt – wird hier von einer Gruppe junger Mädchen unter den Augen Schaulustiger am Torbogen eines Hauses inmitten von Rom betrieben.

Bartolomeo Pinelli schuf die mit Wasserfarben kolorierte Radierung um 1820. Pinelli (1781-1835) schuf zahlreiche volkstümliche Bilder mit Alltagsszenen, anekdotischen Geschichten und pittoresken Details im Lokalkolorit von Rom zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Die klassische Größe Roms, in den Bildern angedeutet durch bekannte antike Monumente, rückt gegenüber den Darstellungen der turbulenten Gegenwart ganz in den Hintergrund. Bildeten menschliche Gestalten in den Veduten von Vasi oder Piranesi lediglich die lebendige Miniatur-Staffage im Kontrast zur gewaltigen Architektur, so kehrt sich das Verhältnis bei Pinelli zugunsten der Alltagsszenerie um. Was ihn aber mit Vasi und Piranesi verband, war der Käuferkreis - auch Pinelli schuf seine Arbeiten vornehmlich für Touristen und Italienfreunde, die aus dem Ausland kamen.

Bez.:

u.m.: La Canofiena

u.r.: Pinelli inv e inc.

Schenkung Dr. Wolfgang von Wangenheim

Grunddaten

Material/Technik:

Kolorierte Radierung

Maße:

Gerahmt: 50 x 60 cm; Bild: 30 x 40,5 cm
(Plattenrand unter Passepartout)

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1820
	wer	Bartolomeo Pinelli (1781-1835)
	wo	Rom

Schlagworte

- Alltagsszene
- Radierung
- Schaukel

Literatur

- Kunze, Max (Hrsg.) (2019): "Komm und sieh". Ein Gang durch die Winckelmann-Ausstellung. Ruhpolding / Mainz, S. 126. Nr. IX.13